

# Freistellungsauftrag

## für DEiN eG, Heiligenröder Straße 70, 34266 Niestetal

für Kapitalerträge und Antrag auf ehedatenübergreifende/lebenspartnerübergreifende Verlustverrechnung

\_\_\_\_\_  
Name, abweichender Geburtsname, Vorname des Gläubigers der Kapitalerträge

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Steuer-Identifikationsnummer

\_\_\_\_\_  
Strasse, Hausnummer, PLZ, Wohnort

**Hinweis: Angaben zum Ehegatten/Lebenspartner und dessen Unterschrift sind nur bei einem gemeinsamen Freistellungsauftrag erforderlich.**

\_\_\_\_\_  
ggf. abweichender Geburtsname, Vorname des Ehegatten/Lebenspartners

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum des Ehegatten/Lebenspartners

\_\_\_\_\_  
Steuer-Identifikationsnummer des Ehegatten/Lebenspartners

**Hiermit erteile ich/ erteilen wir \* Ihnen den Auftrag, meine/ unsere \* bei der DEiN eG anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/ oder bei Dividenden oder ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung der Kapitalertragsteuer zu beantragen**

bis zu einem Betrag von \_\_\_\_\_ €

bis zur Höhe des für mich/ uns geltenden Sparer-Pauschbetrages von insgesamt 1.000 € / 2.000 € \*

Dieser Auftrag gilt ab dem 01.01. \_\_\_\_\_ bzw. ab Beginn der Mitgliedschaft

- so lange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir/ uns erhalten
- bis zum 31.12. \_\_\_\_\_ .

Die in diesem Auftrag enthaltenen Daten und freigestellten Beträge werden dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere / Wir versichern \*, dass mein / unser \*) Freistellungsauftrag (nachfolgend FSA genannt) zusammen mit FSA an andere Institute (Kreditinstitute, Sparkassen, Banken, Genossenschaften, das BZSt usw.) den für mich / uns \*\*) geltenden Höchstbetrag von insgesamt 1.000 €/2.000 € \*\*) nicht übersteigt. Ich versichere / Wir versichern \*) außerdem, dass ich / wir \*) mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 1.000 € / 2.000 € \*) im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme/n \*).

Die mit dem FSA angeforderten Daten werden auf Grund von § 44a Absatz 2 und 2a, § 45b Abs. 1 und § 45d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139b Abs. 2 AO und § 45d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Der Höchstbetrag von 2.000,00 Euro gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des §26 Abs. 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z.B. nach Auflösung der Ehe/Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten/Lebenspartner einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies am Jahresende zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten/Lebenspartners mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten/Lebenspartners. Der Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden. Ein Widerruf des Freistellungsauftrags ist nur zum Kalenderjahresende möglich.

\* Nichtzutreffendes bitte streichen

\_\_\_\_\_  
(Datum)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Mitglied)

\_\_\_\_\_  
(ggf. Unterschrift Ehegatte, gesetzliche(r) Vertreter